

Fracking Infos ab May 21, 2013

AUStralien – May 20, 2013; Queensland: Santos today confirmed it discovered the leak, leaking about 50,000 litres a day for almost a week

<http://www.news.com.au/breaking-news/santos-confirms-uncontrolled-leak-at-oil-and-gas-well-in-states-remote-south-west/story-e6frfkp9-1226647007491>

AN EXCLUSION zone has been set up around an oil well in southern Queensland, which has been leaking about 50,000 litres a day for almost a week.

Santos today confirmed it discovered the leak in their Jackson oil fields, and brought in international experts to bring it under control late yesterday.

The well, in the company's Zeus field, is believed to have started leaking either Tuesday night or Wednesday morning last week. The company's [Jackson facility](#) is about 160km west of [Thargomindah](#),

Read more: <http://www.news.com.au/breaking-news/santos-confirms-uncontrolled-leak-at-oil-and-gas-well-in-states-remote-south-west/story-e6frfkp9-1226647007491#ixzz2TvTIIIt6t>

[Stop CSG Fracking Australia \(resource page\)](#)

'The determination letters are sent to water supply owners who ask state inspectors to investigate whether oil and gas drilling activities have polluted or diminished the flow of water to their wells.'

'High TDS, chlorides, sodium, barium and strontium - all potential signatures of contamination from Marcellus development wastewaters - "also occur in brackish or saline groundwater which have been documented at relatively shallow depths in this part of the state," Mr. Sunday said. Although the concentrations of those elements surged to levels between 46 and 142 times the pre-drill concentration measured on the property, the post-drilling samples were taken from a different, deeper water well and so could have been affected by the shallow brine.

Sunday Times review of DEP drilling records reveals water damage, murky testing methods

m.thetimes-tribune.com

[State environmental regulators determined that oil and gas development damaged the water supplies for at least 161 Pennsylvania homes, farms,](#)

BY LAURA LEGERE (STAFF WRITER)

Published: May 19, 2013 First of two parts

State environmental regulators determined that oil and gas development **damaged the water** supplies for **at least 161 Pennsylvania homes, farms, churches and businesses** between 2008 and the fall of 2012, according to a cache of nearly 1,000 letters and enforcement orders

written by Department of Environmental Protection officials and obtained by The Sunday Times.

The determination letters are sent to water supply owners who ask state inspectors to investigate whether oil and gas drilling activities have **polluted or diminished the flow** of water to their wells.

Schiefergasförderung kommt durch die Hintertür – EU plant Frackzwang für Deutschland

[Fragwürdige Schiefergasförderung kommt durch die Hintertür: EU plant Frackzwang für Deutschland...](#)

<http://www.n-tv.de/politik/EU-plant-Frackzwang-fuer-Deutschland-article10679196.html>

Wenn der EU-Gipfel in Brüssel über Energiepolitik spricht, steht auch der jüngste Vorstoß der Kommission zum höchst umstrittenen Fracking im Raum. Bürgerinitiativen sind alarmiert, denn wenn die EU diese Art der Gasförderung erlaubt, kann sich Deutschland kaum noch dagegen wehren. Der Bundesregierung könnte allerdings gar nichts Besseres passieren.

... Aus Brüssel kommt in diesen Tagen nun ein Vorstoß, der Berlin in dieser Lage nur recht sein kann: Die EU-Kommission möchte Fracking europaweit regeln, Genehmigungen und Auflagen vereinheitlichen. In welche Richtung die Überlegungen zielen, ist kein Geheimnis: Fracking soll erlaubt sein, soweit nicht gerade Wasserschutzgebiete betroffen sind. Der heutige EU-Gipfel könnte die Grundlagen für eine **solche Richtlinie** festlegen..

[Stop Fracking](#) - 27.5.2013

Sind zwar keine Frackingunfälle, aber auch die konventionelle Gasförderung hat schon ihre Probleme.



[Kein Fracking](#)

Mal für Interessierte recherchiert! **Fracking-Unfälle in Deutschland**

Chronik der Lagerstättenwasser-Unfälle

2007 – Söhlingen -

An neun Stellen wird Benzol, Ethylbenzol und Quecksilber in Boden und Grundwasser bei Lagerstättenwasserleitungen von Exxon Mobil gefunden. Als Ursache wird "Diffusion" angegeben. Die Dekontaminierung soll bis zu 3 Jahren dauern.

Januar 2011 - Niedersachsen

Das LBEG Niedersachsen ordnet nach Berichten von NDR und ARD an, dass alle Lagerstättenwasserleitungen überprüft werden sollen. Wirtschaftsminister Bode kündigt eine externe Überprüfung des LBEG an, die nie kommt.

Mai 2011 – Hengstlage -

Durch die **Überprüfung werden 4 weitere Stellen gefunden**, an denen **Benzol und Quecksilber** durch undichte Leitungen in den Boden gelangt sind. Die Bevölkerung erfährt im August zufällig durch eine Anfrage des BUND Rotenburg davon.

August 2011 – Völkersen -

RWE **DEA entdeckt eine Benzolkontaminationen** an einer Lagerstättenwasserleitung auf dem **Bohrplatz Völkersen Z1** und beginnt umgehend mit der **Dekontamination, die bis zu zwei Jahren** dauern soll.

November 2011 - Völkersen -

Durch **anonyme Hinweise** an den BUND Rotenburg erfahren die Anwohner **von der Kontamination**. RWE DEA verspricht Besserung. Als Ursache wird inzwischen ein **undichtiges Ventil vermutet**.

Dezember 2011 – Völkersen -

Bei einer Kontrolle werden **"sehr ernsthafte" Benzolkontaminationen an gleich zwei Stellen** entlang der Lagerstättenwasserleitung Völkersen gefunden

Januar 2012 – Völkersen -

Die Anwohner und die Öffentlichkeit werden über die Schäden informiert. Das LBEG kündigt an, dass **alle Leitungen stillgelegt und kontrolliert** werden sollen.

(Quellen: <http://www.gegen-gasbohren.de/>)

- **Völkersen**, 05. Januar 2012, bei Probeentnahmen im Umfeld der Lagerstättenabwasserleitung 951 werden **hohe und sehr hohe Benzolwerte** im Erdreich festgestellt.
- **Völkersen**, 11. Januar 2012, RWE Dea nimmt die 22km lange Leitungen für Lagerstättenwasser außer Betrieb. **Diffusion von Benzol ins Erdreich. An mehreren Stellen sind erhebliche** Mengen Benzol (bis zu 40.000 Mikrogramm je Liter Wasser) im Erdreich nachgewiesen worden!
- Wardböhlen, 02. März 2012, Undichtigkeit an Stahlleitung, Lagerstättenwasser-Austritt: 13 Kubikmeter Erdreich mit Benzol verseucht.
- Wittorf, 26. April 2012, Verunreinigung bei Verladearbeiten durch 38 Milliliter **Quecksilber** festgestellt. Die silberfarbene Kügelchen lagerten unter freiem Himmel an Metallrohren. Wie lange und **wieviel davon bereits verdampft** war, ist unbekannt.
- Wittorf, 11. Mai 2012, **Brand an Aktivkohlefilter. Anlage muss außer Betrieb** genommen werden.
- Holtebüttel, Juni 2012 (KW 21), Lagerstättenwasser-Austritt im Gebäude auf Betriebsplatz (**Schweißnaht undicht**). Nicht von der RWE veröffentlichter Störfall
- Holtebüttel, 01. Juni 2012, ca.7 qm **Lagerstättenwasser-Austritt auf Betriebsplatz**. Abwasser läuft in Regenrückhaltebecken. (**Schweißnaht undicht**)
- Becklingen, 07. Juni 2012, **Lagerstättenwasser ausgetreten**. (Schweißnaht undicht)
- Wittorf, Sept. 2012, **Betonummantelung** der Verpressbohrung **seit langem gebrochen und undicht**.
- Schülingen, 22.11.2012, **Erdbeben** in unmittelbarer Nähe des Betriebsplatzes
- Erdgasfeld Völkersen; März 2013: Die BI veröffentlicht eigenen Untersuchungsbericht: **Erhebliche Mengen Quecksilber an Außenwandung** des PE 100 Lagerstättenwasserrohrs nachgewiesen!
- Wittorf Z1, 24.05.2013, **Austritt von Lagerstättenwasser** auf dem Gelände der Verpressanlage | Im Zuge der derzeit laufenden Revisionsarbeiten an der Anlage Wittorf Z1 ist es nach einer Druckmessung zum Austritt von 200 Liter Lagerstättenwassers gekommen. Das Wasser befand sich in einer Leitung, die vor dem Auseinanderschrauben nicht ordnungsgemäß entleert worden war. Nach derzeitigen Messungen ist eine Fläche von rund 25 Quadratmetern betroffen.

Why Shale Gas Drilling is a Dead End

Greg Dorsey - Friday, February 22, 2013

<http://www.leebsmarketforecast.com/content/why-shale-gas-drilling-dead-end>

We have often warned readers not to believe the hype surrounding shale gas exploration and development. While promoted as a panacea, and a means to forever resolve **America's** dependency on foreign oil, natural gas wells are expensive to drill and quickly depleted.

[Stop Fracking](#) hat [Kein CO2 Endlager](#)s [Foto](#) geteilt.



**STOPPT
CO₂-ENDLAGER**

Pressemitteilung der Bürgerinitiative gegen CO₂-Endlager vom 02.06.2013

Unsere Bürgerinitiative gegen CO₂-Endlager hat seit neuestem die Satzung verändert und unser Widerstand richtet sich auch gegen Fracking und EOR/EGR (Begriff für Techniken, die mit Hilfe von CO₂-Verpressung eine erhöhte Ausbeute bei der Öl- und Erdgasförderung ermöglichen).

Wir haben uns mit den Bürgerinitiativen gegen Fracking im gesamten Bundesgebiet zusammengeschlossen und werben für die Korbacher Resolution gegen Fracking...

Pressemitteilung der Bürgerinitiative gegen #CO₂-Endlager vom 02.06.2013

weiterlesen: <http://www.kein-co2-endlager.de/downloads/presse/PM-03-06-2013.pdf>

FrackAlypse - Only 90 seconds and well worth watching.

http://www.youtube.com/watch?feature=player_embedded&v=vJwAXTxPIXo

Gas fracking companies revealed in a private PR conference that they're using military psychological warfare tactics (Psyops) on U.S. soil, and described citizens concerned about fracking's threat to health, water and the climate as "an insurgency."

With apologies to Francis Ford Coppola, welcome to Frackalypse Now. For more information, visit www.DeSmogBlog.com/Fracking

Also check out MarkFiore.com.

[Mary Ellen Pursuit](#) - 11.6.2013 <http://www.youtube.com/watch?v=K04taMEqIac>

British Gas dumping toxic water on the road – Toxisches Wasser auf die Strassen in Australien entsorgt..

(Video 3 min 19 sec) Multi-national CSG company British Gas, with its shelf company QGC have been dumping contaminated product water on Australian roads, in our

rivers and into our drinking water supplies for many years now. With scientific evidence condemning this industry now gathering pace, Australian politicians are starting to feel the heat.

Origin: www.youtube.com/watch?v=K04taMEqIac

[Hilary Acton](#) hat [David Palmieri](#) geteilt, [David Palmieri](#) > [Gas Free Seneca](#) (16.6.2013)

Gas bohren – nach einem USA-Besuch war ich schockiert:



Uebersetzung:

Ich traf kranke Familien, die **sich nicht von ihrem Land weg bewegen** konnten. Ich sah **Gas sprudelt aus natürlichen**, Grundwasser-Quellen **welche in Brand gesetzt** werden konnten. Mit wurden Geschichten von Kranken und **Sterbenden Viehbestände** erzählt. Ich sah Regierungsbehörden, die auf einem Auge blind waren, und ich sah, wie die Gas-Industrie bewaffneten Sicherheitsleute die den Landwirten den Zugang zu ihrem eigenen Land verhinderten.

<http://www.deutsche-mittelstands-nachrichten.de/2013/06/52861/>

19.06.13,

Wegen Erdbeben: Landauer Geothermie-Kraftwerk vor Insolvenz

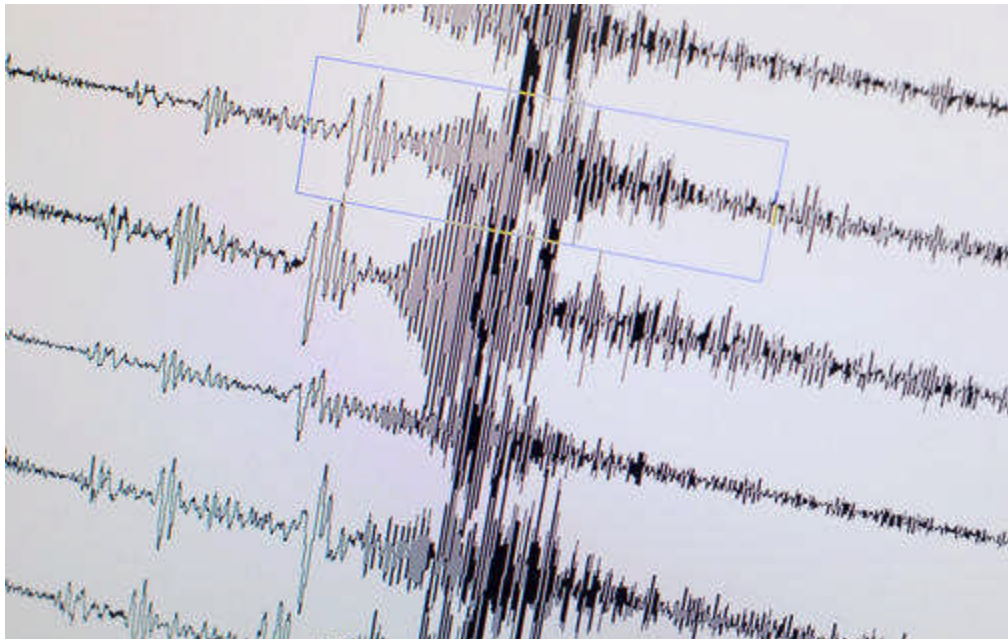
[Deutsche Mittelstands Nachrichten](#) | 19.06.13, 22:59 | [2 Kommentare](#)

Durch zahlreiche kleinere Erdbeben steht die Geothermie in Rheinland-Pfalz vor dem aus. Dem Kraftwerk in Landau droht die Insolvenz. Die Kosten übersteigen den Nutzen des Kraftwerkes. Das Erdbeben-Risiko ist nicht kalkulierbar.

[Stop Fracking](#) via [Gegen Fracking](#) - Hannoversche Allgemeine - Freitag, 21. Juni 2013

<http://www.haz.de/Nachrichten/Der-Norden/uebersicht/Experten-fuerchten-Erdbeben-in-Niedersachsen>

Am Montag wird das niedersächsische Landesbergamt (LBEG) das Ergebnis einer Untersuchung zu den Erdbeben in den Gasregionen veröffentlichen. Die Sprachregelung "kleinere Erdbeben" - "in Zukunft immer wieder" zeigt bereits, dass die Behörde solche Zustände als "normal" etablieren will.



Hannover. Am 22. November 2012 hatte es am **Rande des Erdgasfeldes Völkersen** bei Langwedel **ein Beben der Stärke 2,9** auf der Richterskala gegeben. Bereits im vergangenen Dezember waren die Experten der **Bundesanstalt für Geologie und Rohstoffe (BGR)** zu dem vorläufigen Ergebnis gekommen, dass ein Zusammenhang zwischen Gasbohrung und Beben „wahrscheinlich“ sei. Diese Einschätzung wird nun bestätigt.

Weiteres Ergebnis der Untersuchung: Es wird auch i.. **Der Erdstoß** vom 22. November 2012 war der **vorerst letzte einer ganzen Reihe von Beben** in Fördergebieten. Es war bereits das zweite Beben in Langwedel in nur eineinhalb Jahren

Canada, 21. Juni 2013: 12 weitere Protestierende gegen das Bohren / Fracken festgenommen, in Arrest gesteckt..



<http://halifax.mediacoop.ca/story/12-more-opposed-shale-gas-arrested-rcmp-turn-violent/18074>

12 more opposed to shale gas arrested as RCMP turn violent on National Aboriginal Day

Man throws himself under moving thumper, cops punch his partner in face

ELSIPOGTOG, NEW BRUNSWICK – 12 more people were arrested today in their attempts to stop SWN Resources Canada from conducting seismic testing along highway 126, in Kent County, New Brunswick



INHALT:

D: 22.5.13 - N-TV; **EU plant den Fracking-Zwang** durch die Hintertür (per Gesetz).. S. 2

D: 21.6.13 – Hannover, Völkersen: Erdbeben wegen Bohren (Nov. 12) S. 6

D: 19.6.13 - Geothermie-Kraftwerk vor Insolvenz! Wegen zahlreichen Erdbeben.. S. 6

D: 2.6.13 - Bürger-Initiative gegen CO2-Fracking (...) !!! – Pressecom. S. 4

D: 27.5.13 - Fracking-Unfälle in Deutschland (Auflistung) S. 1-2

CDN: 21.6.13 – 12 weitere Personen wegen Protest (gegen Fracking, Bohren) arrestiert.. S. 8

USA: 16.6.13 - Schock nach USA Besuch! Wegen Bohren Quellen in Brand, Vieh und Leute krank, .. -

Und: „FrackAlypse“ (verseuchtes Bohrwasser, Video – Gesundheits- und Wassersch.)

USA: 19.5.13 - Pennsylvania Häuser, Farmen, Kirchen and businesses – Wasserquellen verunreinigt..

AUS: 12.6.13 - Toxisches (Bohr-)Wasser auf die Strassen in Australien entsorgt..(Video) S. 4-5

AUS: 21.5.13 - Leck beim Oelbohrfeld.. Verunreinigungen.. über eine Woche bis entdeckt..